



Reservierungsanfrage

Ebbelwei-Express

Gültig für Fahrten bis Ende Februar (bis zum 28.02.2019)

Besteller (bitte ankreuzen)

Privat Geschäftlich

Name/Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Geb.-Dat.: _____ HRB: _____

gewünschter Termin (Datum): _____

Streckenführung (bitte ankreuzen)

Standardrundfahrt:

Einstiegshaltestelle:

Hauptbahnhof/Südseite (Mannheimer Str.)

um _____ Uhr

Ausstiegshaltestelle:

Hauptbahnhof/Südseite (Mannheimer Str.)

um _____ Uhr

Wunschstrecke:

Einstiegshaltestelle: _____ um _____ Uhr

Ausstiegshaltestelle: _____ um _____ Uhr

Wunschstrecke: _____

Die Mindestmietzeit beträgt 2 Stunden und wird grundsätzlich ab der Haltestelle Hauptbahnhof/Südseite gerechnet. Gerne helfen wir Ihnen bei der Zusammenstellung Ihrer individuellen Strecke.

Es gelten unsere umseitig abgedruckten allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Der Besteller bestätigt, die AGB zur Kenntnis genommen zu haben und erklärt sich mit deren Geltung einverstanden.

Reservierung

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift/Firmenstempel: _____

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF) | Kurt-Schumacher-Str. 8 | 60311 Frankfurt am Main

info@ebbelwei-express.com | www.ebbelwei-express.com

Telefon Durchwahl: 069 213-22425

Geschäftsführer: Thomas Raasch, Michael Rüffer, Thomas Wissgott

Aufsichtsratsvorsitzender: Stadtrat Klaus Oesterling

Amtsgericht Frankfurt am Main, HRB 40832

USt-IdNr.: DE 175749170

Fahrzeuge (bitte gewünschte Kombination ankreuzen)

Wagen	Sitz-plätze	Steh-plätze	Mietpreis (2 Std.) ¹
<input type="checkbox"/> 1 Wagen (30 Personen)	22	8	Mo. – Fr. 804,00 EUR
<input type="checkbox"/> 2 Wagen (60 Personen)	44	16	1.082,00 EUR
<input type="checkbox"/> 3 Wagen (90 Personen)	66	24	1.360,00 EUR

Bei größeren Gruppen telefonische Anfrage erbeten!

Getränke- und Salzgebäck-Bestellung

(bitte tragen Sie die Bestellmenge ein)

Bestell-menge ³	Produkt (Kasten)	Inhalt	Preis ¹ /Kasten ²	Preis ¹ /Flasche ²
	Apfelwein	24 Fl. à 0,33 l	24,00 EUR	1,00 EUR
	Apfelwein-Schorle	24 Fl. à 0,33 l	24,00 EUR	1,00 EUR
	Apfelwein (rosé)	24 Fl. à 0,33 l	24,00 EUR	1,00 EUR
	Apfelsaft	24 Fl. à 0,33 l	24,00 EUR	1,00 EUR
	Apfelsaft-Schorle	24 Fl. à 0,33 l	24,00 EUR	1,00 EUR
	Mineralwasser	20 Fl. à 0,25 l	14,00 EUR	0,70 EUR
	Tütensalzgebäck	40 g/Tüte		0,45 EUR

Stadtführer während der Fahrt (nur deutschsprachig)

2 Stunden 50,00 EUR¹

¹ Alle genannten Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer.

² Getränkebestellungen sind nur kastenweise möglich. Die Abrechnung erfolgt nach Verbrauch pro Flasche.

³ Die maximale Bestellmenge in einem Motorwagen beträgt 5 Kästen und pro Beiwagen 10 Kästen.

Bemerkungen: _____



„Ebbelwei-Expreß“

Bedingungen und Hinweise für die Anmietung

Der Ebbelwei-Expreß ist ein besonderes Angebot der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF). Die Ebbelwei-Expreß-Fahrzeuge der VGF verkehren an den Wochenenden sowie an den meisten gesetzlichen Feiertagen im Linienverkehr. Darüber hinaus stehen sie für Anmietungen zur Verfügung.

Der Ebbelwei-Expreß darf nur für den sich aus dem Anmietverhältnis ergebenden Zweck genutzt werden. Sondernutzungen bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung.

Von Montag bis Freitag können maximal drei Motorwagen zeitgleich angemietet werden. An Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen können Fahrzeuge aufgrund des Linienverkehrs nicht angemietet werden.

Pro angemietetem Fahrzeug können maximal 30 Personen befördert werden. Die Mindestmietzeit (inkl. An- und Abfahrt) beträgt zwei Stunden.

Für Anmietungen wird eine Standardstrecke angeboten. Die zweistündige Fahrt beginnt und endet an der Haltestelle Hauptbahnhof/Südseite (Mannheimer Straße). Die Haltestelle ist mit dem Symbol des Ebbelwei-Expreß gekennzeichnet.

Fahrtstrecke und Fahrtzeit für den Ebbelwei-Expreß können – im Rahmen der betriebstechnischen Möglichkeiten und nach Rücksprache – auch anderweitig gewählt werden.

Ist die vorgesehene Fahrtroute aufgrund betrieblicher, personeller oder sonstiger Umstände nicht einzuhalten, können hieraus keine Regressansprüche gegen die VGF geltend gemacht werden.

Zur Anmietung ist eine telefonische oder schriftliche Terminabsprache und nachfolgend ein schriftlicher Auftrag erforderlich. Dieser verbindliche Auftrag muss mindestens zwei Wochen vor dem gewünschten Anmiettermin bei der VGF vorliegen.

Grundsätzlich sollten alle Fahrtteilnehmerinnen und -teilnehmer an den vorher benannten und festgelegten Start- und Zielhaltestellen ein- und aussteigen.

Das Ein- und Aussteigen an anderen Haltestellen ist nur nach vorhergehender Absprache mit dem Fahrpersonal gestattet. Ein- und Aussteigen außerhalb von Haltestellen und während der Fahrt ist verboten.

Es wird empfohlen, sich einige Minuten vor der vereinbarten Abfahrtszeit an der Starthaltestelle einzufinden. Aufgrund des vorrangigen Linienverkehrs können nur stark begrenzte Wartezeiten eingeräumt werden. Verspätungen des Anmieters gehen zu dessen Lasten.

Das Anbringen von Transparenten, Spruchbändern u. Ä. an den Fahrzeugen sowie der Austausch des Zugzialschildes sind nicht gestattet.

Das Verteilen von Flugblättern/Handzetteln vom Fahrzeug aus ist nicht zulässig.

Den Anordnungen unseres Personals ist insbesondere in Hinblick auf die Sicherheit der Fahrgäste, die Beeinträchtigung von anderen Personen und von Sachgegenständen sowie zur Gewährleis-

tung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Fahrt Folge zu leisten. Bei Zu widerhandlungen ist unser Personal verpflichtet, die entsprechenden Fahrtteilnehmerinnen und -teilnehmer von der weiteren Mitfahrt auszuschließen. Außerdem behält sich die VGF Regressansprüche vor.

Die VGF behält sich vor, bei Auftreten unerwarteter Vorkommnisse (z.B. bei Eintritt höherer Gewalt, Versagen/Rücknahme von öffentlichen Genehmigungen, Vorliegen von technischen, organisatorischen oder personellen Engpässen) auch kurzfristig vom Vertrag zurückzutreten.

Jede Haftung der VGF ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Weitergehende Ansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Nur bei Körperschäden und Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die VGF auch bei leichter Fahrlässigkeit. In letzterem Fall ist die Haftung jedoch dem Umfang nach auf die Höhe des vorhersehbar vertragstypischen Schadens begrenzt. Die Haftung für mittelbare Schäden ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Für Beschädigungen und grobe Verschmutzungen, die auf das Verhalten der Fahrgäste während der Anmietzeit zurückzuführen sind, haftet der Anmietende. Die VGF behält sich zudem vor, den Anmietenden mit erhöhten Reinigungskosten zu belasten.

Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten und geschäftlichen Angaben: Die von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten und geschäftlichen Angaben, wie Name, Anschrift, Telefonnummer, Firma, Handelsregisternummer, werden ausschließlich zweckbezogen verwendet. Personenbezogene Daten und geschäftliche Angaben werden nur insoweit gespeichert, als es für die Abwicklung der Anmietung des Ebbelwei-Expreß erforderlich ist. Die VGF gibt die Daten und Angaben nicht an Dritte weiter, insbesondere werden sie nicht verkauft, vermietet oder eingetauscht. Die gespeicherten Daten werden unverzüglich gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

Weitergabe der personenbezogenen Daten und geschäftlichen Angaben: Für den Fall, dass wir zur Durchführung der Leistungen, die Sie in Anspruch nehmen möchten, z.B. Buchung und Anmietung des Ebbelwei-Expreß, Dritte oder Erfüllungsgehilfen einsetzen, werden die Daten nur in dem für die Leistungserbringung erforderlichen Umfang an diese weitergegeben. In diesem Fall verpflichten wir unsere Partner, die Daten entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen datenschutzkonform zu behandeln.

Zur Beilegung von Streitigkeiten, die im Zusammenhang mit einem Beförderungsvertrag stehen, ist die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH grundsätzlich bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Hinsichtlich anderer, nicht mit einem Beförderungsvertrag im Zusammenhang stehender, Streitigkeiten werden wir an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teilnehmen.

Informationspflichten nach Artikel 13 DS-GVO für die Verarbeitung von Kundendaten bei der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher ist:

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)
Kurt-Schumacher-Straße 8
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 213-03
Telefax: 069 213-22740
info@vgf-ffm.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)
Datenschutzbeauftragter
Kurt-Schumacher-Straße 8
60311 Frankfurt am Main
datenschutz@vgf-ffm.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Vertragserfüllung bzw. Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen und ggfs. im Rahmen der Fahrpreisnacherhebung bzw. beim Anfangsverdacht einer Straftat von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von sonstigen Dritten (z.B. Auskunfteien) zulässigerweise erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten sind:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Anrede/Geschlecht
- Ausbildungs-/Schulort
- Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail)
- Vertragsdaten/Kundennummer
- Bank- und Zahlungsdaten (EC-/Kreditkartennummer)
- Gültigkeitsdauer Frankfurt-Pass
- Chipkartennummer und -historie
- Vorgangsnummer (10-Minuten-Garantie)
- Vorfalldaten (Fahrpreisnacherhebung)
- Registrierungscodes (VGF-WebPortal)
- Gesundheitsdaten (Fahrgastbegleitservice)
- Foto/Videoaufzeichnungen

3. Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) für:

3.1 Datenverarbeitung zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertragliche Maßnahmen mit Ihnen und ggfs. zum Zweck der Fahrpreisnacherhebung gemäß der Beförderungsbedingungen des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV).

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen sowie den Beförderungsbedingungen des RMV entnehmen.

3.2 Datenverarbeitung im Rahmen der Interessenabwägung

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, wie beispielsweise in den folgenden Fällen:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten zugestimmt bzw. nicht widersprochen haben
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Videoüberwachungen als Beweismittel zum Schutz von Kunden und Mitarbeitenden sowie der Wahrnehmung des Hausrechts
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen)
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten
- Erheben von Daten im Rahmen der Leistungserstellung
- Audioaufzeichnung (Notruf- und Informationssäulen)

3.3 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, beruht die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf der Basis Ihrer Einwilligung. Einer erteilten Einwilligung kann jederzeit widersprochen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerspruch erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerspruch erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb der VGF erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, welche diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Aufgabenerfüllung im Rahmen der Fahrpreisnacherhebung benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten.

Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies vorschreiben, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung sein. In diesem Zusammenhang ist auch eine Weitergabe Ihrer Daten an Strafverfolgungsbehörden möglich.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Anbahnung und Abwicklung eines Vertrages.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung ergeben und zwei bis zehn Jahre betragen. Außerdem sind auch gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten, zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Regel 3 Jahre, die in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) ist nicht geplant und nicht beabsichtigt.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende weitere Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung für

bestimmte Zwecke), Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde sowie Datenübertragung.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zur Begründung, Durchführung und Beendigung unserer vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten oder zur Durchführung unserer Dienstleistung/unseres Auftrages erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Im Rahmen der Fahrpreisnacherhebung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zur Durchführung der Fahrpreisnacherhebung erforderlich sind, d.h. Daten zur Personalienfeststellung. Dies erfolgt ggfs. unter Hinzuziehung der Polizei.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise zur Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung ein, wozu wir aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben verpflichtet sind.

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSG-VO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.